

XOMOX®

XOMOX® AUSGEKLEIDETE ABSPERRKLAPPEN BAUREIHE XLD



BETRIEBS- UND WARTUNGS- ANLEITUNG

CRANE

v in

www.cranecpe.com

Inhaltsübersicht

Allgemeines	3
LeitfadenzurAuswahl der Flanschschrauben	5
Instandhaltung, Wartung und Reparatur	7

Allgemeines



Gefahr

ANLEITUNG VOR EINBAU ODER BETRIEB DER Klappe LESEN Bei Nichtbeachtung der Anleitung sind Tod oder schwere Verletzungen möglich. Bei Fragen wenden Sie sich an den für Sie zuständigen XOMOX Vertriebsmitarbeiter oder das Werk unter +49 8382 702-0

Lagerung



Gefahr

BESCHÄDIGUNG DER AUSKLEIDUNG. XOMOX® ausgekleidete Absperrklappen werden mit leichter Offenstellung der Scheibe ausgeliefert und müssen in dieser Position gelagert werden. Die Klappen sollten bis zur Inbetriebnahme während der gesamten Lagerzeit in ihrer Originalverpackung mit angebrachten Flanschabdeckungen verbleiben. Die Klappe niemals ungeschützt lagern. Schäden an der PFA-Auskleidung können Leckagen verursachen, die zu Tod, schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.

Montage

1. XOMOX® ausgekleidete Absperrklappen eignen sich für den Einbau zwischen Rohrleitungen mit Flanschanschlüssen nach ANSI B 16.5, Class 150.

Die Klappe kann ungeachtet der Durchflussrichtung eingebaut und beliebig zwischen den Flanschen montiert werden.

Empfehlung:

Enthält das Fördermedium abrasive Feststoffe, sollte die Armatur mit horizontal angeordneter Welle eingebaut werden, damit die untere Hälfte der Scheibe in Durchflussrichtung öffnet und sich die Nutzungsdauer der Armatur erhöht.

2. Zulässig sind Flansche jeglicher Bauart, vorausgesetzt, es besteht genügend Freiraum für das Schwenken der Scheibe und die Abstützung von Ventilsitz und Auskleidung ist gewährleistet.
3. Vor dem Einbau der Armatur muss anhand des Typenschildes überprüft werden, ob Druckstufe und Werkstoffe der Ausführung für die geplanten Betriebsbedingungen geeignet sind.
4. Zum Schutz der Auskleidung beim Einbau wird die Verwendung von Flanschdichtungen empfohlen.

5. Vor der Montage sind die benachbarten Rohrleitungen zu überprüfen; eventuell vorhandene Rückstände, die zur Beschädigung der Auskleidung führen könnten, müssen beseitigt werden.
6. Die Klappe muss sich bei allen Transport-, Handhabungs- und Einbauarbeiten in geschlossener Position befinden (mit leichter Offenstellung der Scheibe).

Dies dient dem Schutz der Dichtkante der Scheibe vor Beschädigungen bei Transport, Handhabung und Einbau.

Hinweis: Eine Beschädigung der Dichtkante kann zu Leckagen im Durchgang führen.

Hinweis: Armaturenanschlussteile wie T-Stücke und Rohrbögen dürfen nicht direkt mit der Armatur verschraubt werden. Der zulässige Abstand zum Anschlussteil ist durch den Einsatz von Distanzstücken herzustellen.

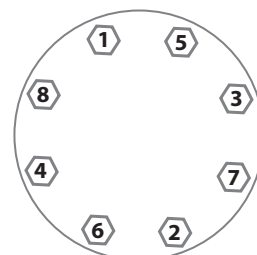
7. Die Auskleidung der Armatur ist sauber zu halten. Schmutz oder Rückstände in der Armatur können die Oberfläche der Auskleidung oder die Dichtkante der Scheibe beschädigen. Hinweis: Kratzer an Auskleidung oder Dichtkante können zu Undichtheiten im Durchgang führen.



Gefahr

LECKAGEN AM FLANSCH. Beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Auskleidung **NICHT** an der Innenfläche des Anschlussrohres hängen bleibt und umklappt. Dadurch kann die Auskleidung der Armatur beschädigt werden und eine Leckage am Flansch entstehen, was zu Unfällen mit Todesfolge, schweren Verletzungen oder erheblichen Sachschäden führen kann.

8. Eine exakte Fluchtung der Anschlussflansche beim Einbau der Armatur ist zwingend erforderlich. Nach dem Einbau zwischen den Flanschen ist zu prüfen, ob die Armatur mittig im Lochkreis des Flansches sitzt und die Scheibe frei um 90° schwenken kann.
9. Die Flanschschrauben müssen über Kreuz angezogen werden.



Allgemeines

Angaben zu den Anzugsmomenten sind den Montageanleitungen der ausgekleideten Rohrleitungen zu entnehmen.

HINWEIS: Missachtung dieser Verfahrensweise kann zu Beschädigungen der Auskleidung und Funktionsstörungen der Armatur führen.



Vorsicht

BESCHÄDIGUNG DER ARMATUR.

Empfohlene Anzugsmomente **NICHT überschreiten**.
Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.

10. Beim Ausbau der Armatur aus der Rohrleitung muss die Armatur vor dem Lockern der Flanschsrauben geschlossen werden. Die Armatur darf erst nach vollständiger Entfernung aus der Rohrleitung geöffnet werden.



Gefahr

BESCHÄDIGUNG DER AUSKLEIDUNG.

KEINE scharfen Werkzeuge zwischen Armatur und Auskleidung sowie zwischen Auskleidung und Rohrflanschen einsetzen. Dies kann die Auskleidung beschädigen und zu undichten Stellen führen. Es besteht die Gefahr von Tod, schweren Verletzungen oder Sachschäden.

Auswahl der Schrauben für Flansche

Auswahl der Schrauben für ANSI-Flansch

**Zwischenflansch (Flanschlos) Abbildung XLD11
Class 150**

Nennweite	Menge	Drehmoment* (Nm [in-lbs])	Gewindegröße
2	4	35 [26]	5/8-11
3	4	55 [41]	5/8-11
4	8	40 [29]	5/8-11
6	8	75 [55]	3/4-10
8	8	100 [74]	3/4-10
10	12	110 [81]	7/8-9
12	12	130 [96]	7/8-9
14	12	140 [103]	1-8
16	16	135 [100]	1-8
18	16	200 [147]	1-1/8-8
20	20	175 [129]	1-1/8-8
24	20	260 [192]	1-1/4-8

**Anflansch (Monoflansch) Abbildung XLD21
Class 150**

Nennweite	Menge	Drehmoment* (Nm [in-lbs])	Gewindegröße
2	4	35 [26]	5/8-11
3	4	55 [41]	5/8-11
4	8	40 [29]	5/8-11
6	8	75 [55]	3/4-10
8	8	100 [74]	3/4-10
10	12	110 [81]	7/8-9
12	12	130 [96]	7/8-9
14	12	140 [103]	1-8
16	16	135 [100]	1-8
18	16	200 [147]	1-1/8-8
20	20	175 [129]	1-1/8-8
24	20	260 [192]	1-1/4-8

* Die angegebenen Drehmomentwerte entsprechen den üblichen Industriestandards für leicht geschmierte B7-Schrauben/-Bolzen. (Reibfaktor 0.14)

Auswahl der Schrauben für DIN-Flansch

**Zwischenflansch (Flanschlos) Bauform XLD11
Class 150**

Arma- tur Nenn- weite	Menge	Drehmoment* (Nm [in-lbs])	Gewindegröße
2	4	35 [26]	5/8-11
3	4	55 [41]	5/8-11
4	8	40 [29]	5/8-11
6	8	75 [55]	3/4-10
8	8	100 [74]	3/4-10
10	12	110 [81]	7/8-9
12	12	130 [96]	7/8-9
14	12	140 [103]	1-8
16	16	135 [100]	1-8
18	16	200 [147]	1-1/8-8
20	20	175 [129]	1-1/8-8
24	20	260 [192]	1-1/4-8

**Anflansch (Monoflansch) Bauform XLD21
Class 150**

Arma- tur Nenn- weite	Menge	Drehmoment* (Nm [in-lbs])	Gewindegröße
2	4	35 [26]	5/8-11
3	4	55 [41]	5/8-11
4	8	40 [29]	5/8-11
6	8	75 [55]	3/4-10
8	8	100 [74]	3/4-10
10	12	110 [81]	7/8-9
12	12	130 [96]	7/8-9
14	12	140 [103]	1-8
16	16	135 [100]	1-8
18	16	200 [147]	1-1/8-8
20	20	175 [129]	1-1/8-8
24	20	260 [192]	1-1/4-8

* Die angegebenen Drehmomentwerte entsprechen den üblichen Industriestandards für leicht geschmierte B7-Schrauben/-Bolzen. (Reibfaktor 0.14)

Instandhaltung, Wartung, Reparatur

Instandhaltung und Wartung

XOMOX® ausgekleidete Absperrklappen der Bauformen XLD11 und XLD21 gewährleisten aufgrund ihrer speziellen Konstruktionsweise einen praktisch wartungsfreien Betrieb.

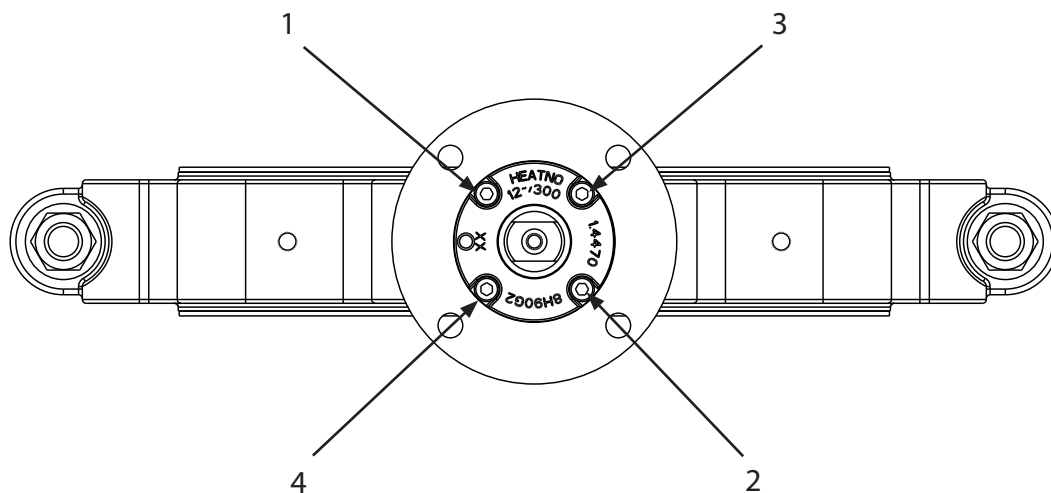
Bei bestimmungsgemäßem Betrieb innerhalb der zulässigen Temperatur- und Druckgrenzen benötigen sie nur minimale Wartung.

Jede XOMOX® ausgekleidete Absperrklappe wird vor Auslieferung auf Dichtigkeit geprüft. Die Primärdichtung zur Atmosphäre wird werkseitig auf Leckagefreiheit geprüft.

Die Sekundärdichtung zur Atmosphäre ist selbstnachstellend (federbelastet) und erfüllt damit die Anforderungen der ISO 15848-1 Norm BH-CO3-SSA0 für atmosphärische Dichtheit.

Die Dichtung der Schaltwelle kann um 3 mm nachjustiert werden. Dazu die vier Nachstellschrauben jeweils um ¼-Drehung nach der unten dargestellten Reihenfolge drehen, bis das gewünschte Ergebnis erreicht ist. Nach der Anpassung sollte die Klappe mehrmals betätigt werden, damit sich die Schaltwellenpackung richtig setzen kann.

Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen XOMOX Vertriebsmitarbeiter oder direkt an das Werk unter +49 8382 702-0



Instandhaltung, Wartung, Reparatur

Neuproduktgarantie

Im Werk oder Servicezentrum instandgesetzte Armaturen unterliegen denselben Prüfanforderungen wie neue Armaturen. Für instandgesetzte Ventile gilt dieselbe Garantie wie für Neuprodukte.

Lieferungen an XOMOX Servicezentren müssen frachtfrei erfolgen. Der Rückversand erfolgt frachtfrei ab Werk (FOB). XOMOX Servicezentrum. Informationen zu den Standorten der XOMOX Servicezentren finden Sie auf unserer Webseite.

Hinweis: Die Versandvorschriften der US-Behörde (ICC) verlangen, dass alle Armaturen vor dem Versand gereinigt und drucklos gemacht werden. Kunden müssen bescheinigen, dass die Vorschriften eingehalten wurden und die Armaturen für den Versand an das XOMOX Servicezentrum keinerlei Gefahrstoffe (Flüssigkeiten oder Gase) enthalten.

dieser Dokumente können auf Wunsch bereitgestellt werden. Die Haftung von XOMOX ist ausdrücklich auf Ersatz oder Reparatur mangelhafter Artikel bzw. auf Rückerstattung oder gleichwertige Leistungen begrenzt. XOMOX haftet nicht für Folge- oder mittelbare Schäden.

VERANTWORTLICHKEIT DES HERSTELLERS FÜR DAS PRODUKT

XOMOX legt Wert darauf, dass die Produktleistung während der gesamten Nutzungsdauer gewährleistet ist. Auch Sie als Anwender sollten sich Ihrer Verantwortung bewusst sein. Unsere Produkte werden für unterschiedlichste Anwendungsbereiche gefertigt und unter den verschiedensten Einsatzbedingungen betrieben. Wir geben zwar meist allgemeine Empfehlungen, können jedoch nicht für jede erdenkliche Einsatzbedingung umfassende und spezifische Leistungsangaben zur Verfügung stellen. Folglich liegt die abschließende Verantwortung für die sachgerechte Prüfung, Anwendung und Leistungsfähigkeit sämtlicher Produkte beim Endanwender. Der Inhalt dieses Dokuments dient nur zu Informationszwecken. Alle Angaben in dieser Anleitung wurden sorgfältig geprüft. Die bereitgestellten Informationen begründen keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien und stellen keine Nutzungsempfehlung für die beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen dar. Wir behalten uns das Recht vor, die Bauweise und technischen Daten unserer Produkte jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern, weiterzuentwickeln oder zu verbessern. Als Hersteller vertreibt XOMOX seine Produkte und Dienstleistungen gemäß den jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie inklusive der darin festgelegten beschränkten Gewährleistung. Kopien

CRANE®

CRANE CHEMPHARMA & ENERGY

Xomox International GmbH & Co. OHG
Von-Behring-Straße 15
88131 Lindau (Bodensee)
Deutschland
Tel.: +49 8382 702-0

Xomox Corp.
4444 Cooper Road,
Cincinnati, OH 45242
USA
Tel.: (513) 745-6000

Crane Co. und deren verbundene Unternehmen übernehmen keine Verantwortung für etwaige Fehler in Katalogen, Broschüren, sonstigen Druckerzeugnissen und Informationen auf Webseiten. Crane Co. behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne Ankündigung zu ändern. Wenn nicht anders angegeben, gilt dies auch für Produkte, die bereits bestellt wurden, sofern die Änderungen vorgenommen werden, ohne dass eine Änderung an bereits vereinbarten Spezifikationen erforderlich wird. Alle eingetragenen Warenzeichen in dieser Dokumentation sind Eigentum von Crane Co. oder deren verbundener Unternehmen. Crane sowie die Marken von Crane und deren Schriftzüge (ALOYCO®, BAUM®, CENTER LINE®, CRANE®, CRYOWORKS®, DEPA® & ELRO®, DOPAK®, DUO-CHEK®, FLOWSEAL®, GYROLOK®, GO REGULATOR®, HOKE®, JENKINS®, KROMBACH®, NOZ-CHEK®, PACIFIC®, RESISTOFLEX®, XOMOX®, SAUNDERS®, STOCKHAM®, TECHNIFAB®, TEXAS SAMPLING®, WESTLOCK CONTROLS®, WTA® und XOMOX®) sind eingetragene Warenzeichen von Crane Co. Alle Rechte vorbehalten.
